Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 150/2007	Sitzungstermin 04.09.2007	öffentliche Sitzung
Federführung: Fachbereich I		Fachbereichsleiter: Sachbearbeiter:	Herr Stoff
An den Ausschuss für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport mit der Bitte um	x	Beschlussfassung Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Kenntnisnahme	Mitzeichnung durch Bgm. FB I (bei üpl./apl. Ausgaben)
<u>Haushaltsmäßige Auswirkungen:</u>			
x	Vorlage berührt nicht den Haushalt.		
	Mittel verfügbar bei HHSt.		Euro
	über-/außerplanmäßige Ausgabe erforderlich bei HHSt. Deckung erfolgt durch		Euro

TOP 4

Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Soziales, Kultur und Sport beschließt, am Programm Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“ teilzunehmen.

Sachdarstellung:

Gemäß beiliegendem Erlass vom 08.08.2007 unterstützt das Land mit dem Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“ zunächst für einen Zeitraum von 2 Jahren die Teilnahme von Kindern in Offenen Ganztagschulen am Mittagessen. Hintergrund ist, dass manche Eltern darauf verzichten, ihre Kinder in der OGS anzumelden, weil sie die Kosten für das Mittagessen scheuen.

Da die Gruppen der OGS in Kall und Sisting noch nicht voll belegt sind, sollte die Möglichkeit der Kostenreduzierung für die Eltern genutzt werden. Bedürftig sind die Kinder, deren Erziehungsberechtigte Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz oder nach § 6a BKGG (Kinderzuschlag) erhalten.

Bei angenommenen Ausgaben für die Mittagsverpflegung in Höhe von 500,-- €/Jahr je Kind (200 Tage x 2,50 €) erfolgt folgende Finanzierung:

Landeszuschuss:	200,-- €
Elternbeitrag:	200,-- €
Eigenleistung des Schulträgers:	100,-- €

Die Eigenleistung des Schulträgers kann auch durch Beiträge Dritter (Spenden, Sponsoring) erbracht werden.

Für die Förderung ist ein Beschluss des Schulträgers zur Teilnahme am Programm erforderlich.